

Pressemitteilung

Gemeinsam mehr bewirken: Soziales Münchner Unterstützungsnetzwerk sucht junge Engagierte

deinNachbar e.V. macht Ehrenamt im sozialen Bereich dank App und freier Zeiteinteilung zugänglich für junge Erwachsene, die anderen helfen wollen

München, 30. Juni 2022 – **Junge Menschen wollen sich engagieren und ihr Umfeld wie die Gesellschaft mitgestalten. Das lassen zumindest die Zahlen zum ehrenamtlichen Engagement von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Deutschland vermuten.¹ Wie einfach eine ehrenamtliche Tätigkeit in den Alltag zu integrieren ist, zeigt *deinNachbar e.V.*: unkompliziert per App gesteuert, regional aufgezogen und nach dem eigenen Zeitplan gestaltbar – und somit die ideale Plattform für Studierende, die mehr aus ihrer Zeit machen wollen.**

Etwas in der Gesellschaft – und somit auch für die eigene Zukunft – bewegen, einen Beitrag zum Gemeinwohl leisten, die Möglichkeit, seine eigenen Fähigkeiten einzubringen, und bei all dem auch noch Spaß haben: Das sind einige Gründe, warum sich junge Menschen dazu entscheiden, ein Ehrenamt auszuüben. Was viele jedoch noch davon abhält, dies in die Tat umzusetzen, sind z.B. Zeitmangel, das Unwissen über die eigenen Stärken, die sie einbringen können, oder auch über die Möglichkeiten von ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Mit dem Smartphone zum Ehrenamt

Thomas Oeben, Gründer von *deinNachbar e.V.*, kennt diese Gründe gut: „Viele junge Menschen, die sich für andere einsetzen wollen, sind zunächst unsicher und wissen nicht genau, wie sie ihre Fähigkeiten einbringen können.“ Er kann Interessierte jedoch beruhigen: „Wir bei *deinNachbar e.V.* stehen den Freiwilligen bei jedem Schritt zur Seite. Nur wenn sich unsere Helferinnen und Helfer wohl fühlen, können sie ihre Hilfe nachhaltig dort einbringen, wo sie wirklich gebraucht wird – und haben auch Freude an der Sache!“

Erleichtert wird dies dadurch, dass das Ehrenamt ganz einfach per App gesteuert wird. Nach der Anmeldung können alle, die an einem Ehrenamt interessiert sind, auswählen, wie viel Zeit sie an welchen Tagen investieren wollen, in welchem Radius sie sich bewegen, welche Tätigkeiten sie anbieten möchten – und welche nicht. Natürlich werden die Engagierten auch durch Schulungen auf Ihre Tätigkeiten vorbereitet und durch Fachkräfte bei den Klienten vor dem ersten Einsatz vorgestellt.

Junge Erwachsene sind sozial engagiert

Insbesondere während der Corona-Pandemie hat sich gezeigt, dass Menschen, allen voran auch die jüngeren, sich in Krisenzeiten zur Seite stehen und die unterstützen, die Hilfe brauchen. So wurden verschiedenste Arten der Unterstützung angeboten, privat oder durch Vereine oder Hochschulen organisiert. Was sich jedoch auch zeigte war, dass es in Deutschland eben viele Leute gibt, die vor allem – aber nicht nur – in Krisenzeiten auf die Unterstützung anderer angewiesen sind. Hierzu zählen etwa erkrankte und pflegebedürftige Senior*innen oder Erwachsene, aber auch Familien mit

¹ Vgl. BMFSFJ. Dritter Engagementbericht: Zukunft Zivilgesellschaft: Junges Engagement im digitalen Zeitalter. Abrufbar unter: <https://www.bmfsfj.de/resource/blob/155410/04560e9eb80b450caf3e253bb77c200e/dritter-engagementbericht-data.pdf>



erkrankten oder pflegebedürftigen Kindern. *deinNachbar e.V.* fungiert hier als soziales Unterstützungsnetzwerk. Der gemeinnützige Verein unterstützt hilfe- und pflegebedürftige Senior*innen sowie pflegende Eltern mit geschulten ehrenamtlichen Helfern im Alltag. Koordiniert und begleitet durch professionelle Fachkräfte aus dem Pflegebereich.

Wer sich im sozialen Bereich engagieren möchte und noch auf der Suche nach dem passenden Ehrenamt ist, findet unter www.deinnachbar.de mehr Infos zum Verein und bekommt einen Eindruck davon, von wem sein Engagement gebraucht wird.

Über deinNachbar e.V.:

deinNachbar e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der als soziales Unterstützungsnetzwerk hilfe- und pflegebedürftige Senior*innen und pflegende Eltern mit geschulten ehrenamtlichen Helfern im Alltag unterstützt. Pflegende Angehörige werden entlastet und bekommen den notwendigen Freiraum für die eigene Regeneration. Professionelle Mitarbeiter aus dem Pflegebereich beraten pflegende Angehörige, schulen die ehrenamtlichen Helfer*innen und koordinieren die Aktivitäten des Vereins. Durch die Kombination von modernem Ehrenamt und digitalisiertem Management stellt deinNachbar e.V. schnell und unbürokratisch die Versorgung vieler Hilfebedürftiger sicher. Als soziale Begegnungsstätte für Helfer*innen, Hilfebedürftige und pflegende Angehörige organisiert der Verein regelmäßig Fortbildungen, Vorträge und Veranstaltungen. Weitere Informationen und das aktuelle Veranstaltungsprogramm unter www.deinnachbar.de.

Pressekontakt:

deinNachbar e.V.

Thomas Oeben

Geschäftsführender Vorstand

+49 (0) 89 960 40 400

Agnes-Bernauer-Str. 90

80687 München

thomas.oeben@deinnachbar.de

Scannen für mehr Infos:



 @DeinNachbar e.V.

 @vereindeinnachbar

unterstützt durch modem conclusa gmbh

Nicole Thiel / Isabella Anders

+49 (0) 89 74 63 08 - 44

thiel@modemconclusa.de / anders@modemconclusa.de

www.modemconclusa.de

Weitere Informationen zu deinNachbar e.V. sowie Bildmaterial stellen wir Ihnen gerne auf Nachfrage zur Verfügung.